Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Cxl

potn den priestern do er
sprach an dem abendt
essenn nach dem als er
gab seinen liebn jungrn
das Sacramet dis sullt
ir tun in meiner gedechtn
nusz Aber pharrer die
nider in habn lert die
sullen mynner oder mer
messe hallen nach dem
als die notdurfft vnd
nutz der leut ist sy sein
lebnndig oder tod Aber an
der priester die mugnt
haben messe nach andacht
vnd nach liebe vnd be
sunder an den grossn
verntagn der liebn hei
lign herr Thomas ꝛc

Wann ain briester mugt
zwo messe haben

Ain briester magt habn
ain messe an ainr taugt
vnd nicht mer vnd sa
lich war der briester der
ain messe wirdiclichn
hielte Nu de cele mis
te reseente Aber an de
herlichn christ taugt magt
ein priester drey messe
lesn vnd haln vnd an
andern tagn des gantzn
jares nicht mer dann
aine an in ettlichen
notsachn magt er zwo
messe lesen vnd nicht
mer Die erst sach ist wan
ein priester hat messe ge
halt von der zeit vnd dan
must ainen mesnern zu
der erdn bestattn oder sein
sybnt oder dreyssichsten
oder sae taugt heisen oder
ob ein briester besunder
gnade het den seln ain
messe zu haln Die ander
sach ist durch gesst oder
prysterem willen Die drit
sach ist durch schrunken
heit willn den man das
Sacramet muesse pezaln
Die vierd sach durch prunt
leut vnd hochzeit willn
Die fünfft sach ist wan
der priesterin wein wengn
vnd der schrunken vil oder
ain briester war ain
vnd mocht sich nicht be
gesen von ainer schrunkn
So magt er zwo messe
haben an ainem taugt vnd
nam der briester an sol
he notsach mer messe hielt
dann aine an aine taugt
der tät grosse sünd Nu
de con D. Cuffiat Sach
ein briester der mer messe
will habn an aine taugt
dann aine der sol der
ersten abluten nicht nem
anders er mer nicht nutzt
zu der andern messe Nu de